



Peru Trekking zu den Ruinen von Choquequirao

Wanderung zu einem der letzten, geheimnisvollen Rückzugsgebiete der Inkas



Reisebeschreibung

Dieser Trek führt Sie zum geheimnisvollen, letzten Rückzugsgebiet der Inkas: Choquequirao. Der, unter Touristen noch recht unbekannt, archäologische Komplex befindet sich derzeit noch in der Säuberungs- und Restaurations-Phase und erweitert sich damit stetig. Choquequirao liegt in der Nähe des Salkantay Berges und des Apurimac Canyons, sodass die Wanderung Sie durch spektakuläre Gebirgslandschaften führt (Höchster Punkt: 3.033m). Der Trek ist ein absoluter Geheimtipp für alle, die dem Trubel der bekannten Trekkingrouten rund um Cusco aus dem Weg gehen und auch weniger bekannte, aber dennoch wunderschöne Orte Perus entdecken möchten.

Reisetyp: Reisebausteine

Dauer: 4 Tage

Teilnehmer: 2-4

Reisestationen: 1

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

<https://www.aventoura.de/reisen/trekking-ruinen-von-choquequirao#termine>

Ihr Reiseberater

Laura Chavez

l.chavez@aventoura.de

0761 / 21 16 99-22



Reiseverlauf

1. Tag | Cusco bis Playa Rosalina

Frühmorgens holen wir Sie in Ihrem Hotel in Cusco ab, um mit unserem privaten Kleinbus zunächst bis nach Cachora zu fahren. Während wir dort frühstücken werden die Pferde mit dem Gepäck für die Wanderung fertig gemacht. Heute wandern wir 22 Kilometer. Zuerst führt der Weg bergab, dann eben, um dann zum Capuliyoc Pass etwas anzusteigen. Hier bietet sich uns ein atemberaubender Anblick auf den Canyon des Rio Apurimac. Der Weg führt weiter nach Coca Masana und später abwärts zur Playa Rosalina am Ufer des Rio Apurimac, dem Hauptzufluss des Amazonas. Unser heutiges Camp für die Nacht befindet sich auf 1.550 m. Zeltübernachtung Peru

Unterkunft: Playa Rosalina

Verpflegung: Frühstück, Mittag- und Abendessen

Bus: ca. 4 Std.

Gehweg: ca. 5-6 Std. / 22 Km



2. Tag | Playa Rosalina bis Choquequirao

Nach einem zeitigen Frühstück überqueren wir die Brücke über den Rio Apurimac und wandern wieder bergauf. Der Weg ist zunächst steil und führt durch Opuntienpflanzungen, später durch Nebelwald, bis zum Camp bei Choquequirao, wo wir am Nachmittag ankommen. Nach der Ankunft besichtigen wir bereits einen Teil der Ruinen. Der Blick auf den Canyon ist sehr eindrucksvoll und mit etwas Glück können wir Andenkondore über den Bergen kreisen sehen. Unser heutiges Camp in Choquequirao befindet sich auf 3.033m. Zeltübernachtung Peru

Unterkunft: Choquequirao

Verpflegung: Frühstück, Mittag- und Abendessen

Gehweg: ca. 5-6 Std.



3. Tag | Choquequirao bis Playa Rosalina

Morgens nach dem Frühstück haben wir noch einmal Gelegenheit die Ruinen zu besichtigen. Unser Guide zeigt uns die Terrassenanlagen mit Lamas aus Stein in den Wänden. Danach beginnen wir mit der Rückkehr nach Santa Rosa, wo wir zu Mittag essen und anschließend geht es weiter bergab bis zur Playa Rosalina. Eventuell können wir uns am Rio Apurimac kurz erfrischen, dann schlagen wir unser Camp auf. Wenn wir früh dran sind wandern wir bis Chiquisca weiter. Zeltübernachtung Peru

Unterkunft: Playa Rosalina

Verpflegung: Frühstück, Mittag- und Abendessen

Gehweg: ca. 5-6 Std.



4. Tag | Playa Rosalina bis Cusco

Heute starten wir möglichst früh, denn es geht wieder bergauf und zurück zum Capuliyoc Pass. Während des Aufstiegs haben wir einen anderen Blick auf das Apurimac Tal und sehen den Padrejoc Berg vor uns. Wir wandern weiter bis Cachora, für ein wohlverdientes Mittagessen. Hier wartet der private Kleinbus auf uns, um uns





nach Cusco zurückzubringen.

Unterkunft: Cusco

Verpflegung: Frühstück und Mittagessen

Bus: ca. 4 Std.

Gehweg: ca. 5-6 Std.

Unsere Leistungen

- 3 Übernachtungen in Zeltcamps
- Trekking in einer Kleingruppe
- Qualifizierter englischsprachiger Trekking-Guide
- Vollverpflegung bis zum Mittagessen des 4. Tages
- Transfers im privaten Kleinbus
- Packpferde und Notfallpferd mit Führer
- Camping Ausrüstung (2 Mann-Zelte, Campingmatten, Esszelt, Tische, Stühle...)
- Eintritt zu den Ruinen von Choquequirao
- Erste-Hilfe-Koffer

Nicht enthaltene Leistungen

- Schlafsack (gegen Gebühr ausleihbar)
- Extra Pferd für persönliches Gepäck (wenn mehr als 5 kg pro Person)